

Einzeichnungs-No.

6. September. Verlag von Kistner in Leipzig ferner:
56735. Kretschmer, Edmund, Op. 31. Huldigungsmarsch für Orchester. Partitur. 3 M.
36. Loeschhorn, A., Op. 175. 2 Polonaises brillantes p. Piano. No. 1. 1 M. 50 S.
37. — do. No. 2. 1 M. 50 S.
38. Paganini, Nicolo, Introduction et variations sur le thème: „Nel cor più non mi sento“ pour violon; transcrites pour Vclle. par Robert Emil Bockmühl. 2 M.
39. — Deux Caprices-Etudes (Etude chromatique — Le Legato) pour Violon; transcrites pour Violoncelle par Robert Emil Bockmühl. 1 M.
40. Rheinberger, Josef, Op. 120. Christoforus. Legende für Soli, Chor u. Orchester. Partitur 30 M.
41. Zöllner, Heinrich, Op. 17. Vier Elegien für Pianoforte. 1 M.
8. September. Verlag von C. F. W. Siegel in Leipzig.
42. Taubert, Ernst Eduard, Op. 37. Tänze für Clavier zu vier Händen. No. 1. Menuett. 1 M. 50 S.
43. — do. No. 2. Bolero. 1 M. 50 S.
44. — do. No. 3. Fantasietanz. 1 M. 50 S.
45. — do. No. 4. Ländler. 2 M. 50 S.

Einzeichnungs-No.

8. Sept. Verlag v. C. F. W. Siegel in Leipzig ferner:
56746. Jüngst, Hugo, Op. 12. Drei Clavierstücke. No. 1. Ballo. 80 S.
47. — do. No. 2. Scherzo. 80 S.
48. — do. No. 3. Menuetto. 1 M.
49. Lichner, Heinrich, Op. 218. Blümlein traut. Salonstück für Pianoforte. 1 M. 50 S.
50. Hummel, Ferdinand, Op. 25. Rumpelstilzchen. Märchen-Dichtung für Sopran-, Mezzo-Sopran-, Alt-Solo und weiblichen Chor mit Clavierbegleitung und verbindender Declamation. Vollständiger Clavierauszug mit Text 8 M.
51. Schmölzer, J. E., Op. 210. Vier Lieder für vierstimmigen Männerchor. No. 1. Waldlied. Part. u. St. 1 M.
52. — do. No. 2. Im Herbst. Partitur u. Stimmen. 80 S.
53. — do. No. 3. Schiffer's Abfahrt. Partitur u. Stimmen. 1 M.
54. — do. No. 4. Morgenstille. Partitur u. Stimmen. 80 S.
55. Zenger, Max, Op. 39. „Goliath.“ Ein Cyklus Studentenlieder des Mittelalters für vierstimmigen Männerchor. Heft I. Partitur u. Stimmen. 2 M. 50 S.
56. — do. Heft II. Partitur u. Stimmen. 2 M. 50 S.
27. August. Verlag von Gustav Cohen in Bonn.
57. Narbonne, Rodolphe, Op. 1. Friedlicher Abend. Lied für eine Baritonstimme mit Begleitung des Pianoforte. 50 S.

Anzeigebblatt.

(Anserate von Mitgliedern des Börsenvereins, sowie von vom Vorstand des Börsenvereins anerkannten Vereinen und Corporationen werden die dreigekaltene Pettizelle oder deren Raum mit 8 Pf., alle übrigen mit 16 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen,
Veränderungen u. s. w.

[45790.] Beehren uns, ergebenst anzuzeigen, daß wir seit 1. Juli c.

Gerschel & Anheißer,
Antiquariat und Buchhandlung,
statt wie bisher

Oskar Gerschel's
Antiquariat und Buchhandlung
(Gerschel & Anheißer)
firmiren. Um gefällige Vormerkung in Schulz'
Adreßbuch bittend,

Sochachtungsvoll
Stuttgart, September 1881.

Oskar Gerschel. Max Anheißer.

[45791.] Zürich, den 15. September 1881.

Hiermit haben wir die Ehre, Ihnen mitzutheilen, dass die

Schreibvorlagen von Heinr. Koch,
Kalligraph in Zürich,

in allen Vorräthen und mit allen Verlagsrechten aus dem Selbstverlag des Verfassers in den Besitz der Unterzeichneten übergegangen und nur noch von denselben zu beziehen sind.

Es sind dies:

- Koch, H., neue methodische Schreibschule für die deutsche und englische Schrift. I. Abth. 16 Blatt. 2. Aufl. Preis 80 S. oder 1 fr.
- dasselbe. II. Abth. 34 Blatt. 2. Aufl. Preis 1 M. 60 S. oder 2 fr.
- Rundschrift. In fünf Lectionen. Zum Selbstunterricht und Schulgebrauche. 12 Blatt. 14. Aufl. Preis 80 S. oder 1 fr.
- dreissig Vorlegeblätter, enthaltend 400 Stammbuchverse, zum Schönschreiben. 2. Aufl. Preis 1 M. 50 S. oder 1 fr. 80 c.

Wir bitten Sie, diesen anerkannt vor-

züglichen Schreibvorlagen auch ferner Ihr geschätztes Interesse zu widmen.

Hiermit verbinden wir die Mittheilung, dass Herr Heinr. Koch seine sämtlichen Ausstände an Saldi u. Disponenden ebenfalls an uns abgetreten hat. Unsere Mittheilung betreffend Uebertragung auf unser Conto werden Sie direct erhalten.

Orell, Füssli & Co., Verlag.

Obiges bestätige hiermit.
Heinrich Koch's Verlag.

Verkaufsanträge.

[45792.] Neuester günstige Offerte. — Eine bis auf die neueste Zeit fortgeführte, gut erhaltene und vorzüglich assortirte Leihbibliothek, aus ca. 9000 Bänden bestehend, eben aufgenommen und nur bessere und beste, renommirteste und gelesenste Autoren enthaltend, soll mit 1000 eben im Druck vollendeten Katalogen Raummangels halber unter denkbar günstigsten Bedingungen verkauft werden.

Allen denen, die eine Leihbibliothek etabliren wollen, wird selten eine so günstige Gelegenheit geboten, mit verhältnißmäßig wenigen Mitteln eine Leihbibliothek acquiriren zu können, die jederzeit den Anschaffungspreis werth ist. Gef. Offerten sub E. S. # 9. an Hrn. Gustav Brauns in Leipzig.

[45793.] Ein gangbarer Verlag ist wegen anderweitiger Unternehmungen des jetzigen Besitzers unter günstigen Bedingungen zu verkaufen; auch werden einzelne Artikel abgegeben. Gef. Anfragen unter Chiffre G. Z. 100. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[45794.] Ein kleiner, noch ausdehnbarer Verlag (Geschenkliteratur) ist bei 3—4000 Mark Anzahlung billig zu verkaufen.

Wirkliche Reflectenten wollen ihre Adressen unter F. 20. an Herrn Goldmar in Leipzig senden.

[45795.] Eine auf solidester Grundlage ruhende und angefehene Sortimentsbuchhandlung in einer großen Stadt Westpreußens mit einem jährlichen Umsatze von circa 15,000 Mark und einem Lager im Werthe von ca. 8000 M. soll mit dem vorhandenen Inventar wegen andauernder Krankheit des Besitzers für den äußerst billigen Preis von 8000 M. möglichst sofort verkauft werden und wird damit eine sehr günstige Gelegenheit zum Etablissement geboten. Gef. Anfragen vermittelt Hr. Franz Wagner in Leipzig.

[45796.] In einer mittleren Stadt der Provinz Brandenburg ist eine seit 12 Jahren bestehende solide Buch-, Musikalien- und Schreibmaterialienhandlung, verbunden mit Leihbibliothek (5100 Bde.) und Journallesezirkel (über 200 Abonnenten) mit 10,500 Mark Lagerwerth und 2800 Mark Reingewinn bei ca. 15,000 Mark Umsatz zu verkaufen. Das Geschäft hat eine ausgedehnte Rundschaf und ist in bester Entwicklung.
Berlin. **Elwin Staudt.**

[45797.] In einer großen, schönen Residenzstadt Norddeutschlands ist eine Buchhandlung, verbunden mit altrenommirter, sehr bedeutender Leihbibliothek und ausgedehntem, stark frequentirtem Journallesezirkel, seit ca. 30 Jahren bestehend, wegen andauernder Krankheit des Besitzers sofort zu verkaufen. Für einen oder zwei Herren mit den nöthigen Baarmitteln eine seltene Gelegenheit. Offerten von Selbstkäufern bitte an Herrn Franz Wagner in Leipzig sub J. S. 1. zu richten.

Theilhabergesuche.

[45798.] In ein seit 1827 in einer größeren Industriestadt Deutsch-Oesterreichs bestehendes Sortimentsgeschäft wird ein Compagnon gesucht. Reflectenten wollen sich mit Angabe der Verhältnisse unter Chiffre C. R. an die Exped. d. Bl. wenden.